

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899**

303 (1.11.1899) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 303. Drittes Blatt.

Mittwoch den 1. November

1899.

## Bekanntmachung.

Die Postdampfschiffverbindungen zwischen Lissabon und den Azoren sind wieder hergestellt.  
Berlin, W. 27. Oktober 1899.  
Reichs-Postamt, I. Abteilung.  
Kraetke.

## Aufforderung.

21. Diejenigen, welche an den Nachlaß des verstorbenen Schlossermeisters Friedrich Lang hier Forderungen zu machen haben, werden aufgefordert, solche

innerhalb 14 Tagen

bei dem bevollmächtigten Kaufmann Carl Burger

dabier anzumelden. Ebenso werden diejenigen, welche an obigen Nachlaß noch Zahlungen schuldig sind, aufgefordert, solche innerhalb der obigen Frist an den obengenannten Bevollmächtigten zu leisten.

Karlsruhe, den 26. Oktober 1899.

Großb. Notar:  
Beck.

## Liegenschafts-Versteigerung.

Dienstag den 11. November d. J., Nachmittags 2 Uhr, wird im Amtszimmer des unterzeichneten Notars, Amalienstraße 19, einer noch-maligen Versteigerung ausgesetzt:

R. G. B. VII 1067. Das in der Ruppurrerstraße dabei unter Nr. 104, einerseits neben Gebrüder Kempermann und Siebold, andererseits neben Detonom Wilhelm Beder gelegene Grundstück von 15 ar 93 qm nebst einem darauf stehenden einstöckigen Wohn- (Seiten-) Gebäude, sowie Treib- und Gewächshäusern sammt Zugehör.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen beim Unterzeichneten eingesehen werden.

Karlsruhe, den 30. Oktober 1899.

Großb. Notar:  
Beck.

3.1.

## Zwangsv. Versteigerung.

Donnerstag den 2. November 1899, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Obisfontere, 1 Vertico, 4 Kommoden, 2 Divans, 2 Notenständer, 4 Spiegel, 4 Drehstühle, 10 Stühle, 6 Handtuchhalter, 3 Hausapotheken, 2 Wandbrüher, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 1 Buffet, 1 Sopha.

Karlsruhe, den 31. Oktober 1899.

N. Sauter, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

\*21. Auguststraße 13 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres Westendstraße 28 im 2. Stock.

\* Marienstraße 4 ist im Hinterhaus ein schönes, helles, geräumiges Zimmer mit 2 Fenstern, Keller und Anteil an der Waschküche sofort an ein kinderloses Ehepaar oder an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres im 2. Stock beim Eigentümer.

\* Schützenstraße 73, nahe dem Hauptbahnhof, sind im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus einem großen Zimmer mit Küche und Keller, sowie im gleichen Stock ein bis zwei Zimmer mit Küche sofort zu vermieten. Näheres parterre.

\* Waldhornstraße 10 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. an eine ruhige Familie sofort oder später wegen Wegzug zu vermieten. Näheres daselbst.

\*21. Wegen Verletzung ist Ettlingerstraße 29 der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör und Garten, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

\* Marienstraße, Winterstraße, Marktstraße sind 6 Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche sofort zu vermieten. Näheres Marienstraße 67, parterre.

## Wohnung per April 1900.

\*31. Kapellenstraße 56a ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, 2 Küchen, Mansarden, Keller, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, ganz oder geteilt, per April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

## Wohnungs-Anzeiger

des Schutzvereins der Hauseigentümer.

Durlacher Allee 24, 4. St., 4 Z., Bad und reichl. Zugehör per sofort.

Gerwigstr. 29 sofort 2., 3., 4., 5. St., je 3 Z. u. Zugehör. Näh. Durlacher Allee 47.

Leopoldstr. 44, 2. St., 6 Z., Erker, Garten und Zugehör p. sofort. Näh. das. od. Waldhornstr. 33.

Ludwig-Wilhelmstr. 2 per sofort Part., 5 Z., Garten u. reichl. Zugehör. Näh. 2. St. I.

Nowack's-Anlage 15, sofort, 2. St., 7 Z., Balkon u. 2 Z. dazu nebst Zugehör. Näh. part.

Ostendstr. 1 per sofort 3-5 Z. u. Zugehör. Näh. Laden.

Schwimmstraße 4 sofort 5. 3. St., 2 Z. u. Zugehör. Näh. Laden.

Sofierstr. 83a, 2. St., 5 Z., Balkon u. reichl. Zugehör, sofort. Näh. Scheffelstr. 54.

## Wohnung zu vermieten.

\*21. Familienverhältnisse halber ist sofort eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Zugehör, Durlacher Allee 56, 3. Stock, zu vermieten, wozu vom 1. April n. J. ein drittes Zimmer gegeben werden kann. Näheres beim Hauseigentümer im 1. Stock.

## Laden zu vermieten.

In einem Eckhaus der Kaiserstraße ist ein neuer

## Laden

mit 2 großen Schaufenstern, Kontor und Keller event. sofort zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Das Liegenschaftsbüreau

von Karl Kornsand,

Kaiserstr. 36a,

hat folgende Aufträge:

- zu mieten eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern per 1./4. zwischen Wald- und Waldhornstraße,
- zu mieten eine Wohnung von 6 bis 8 Zimmern per 1./4. zwischen Adlerstr. und Durlacherthor;
- zu verkaufen ein Haus in der Adlerstraße, enthaltend 2 Höfe, Garten, großes Magazin, gr. Weinsteller etc.;
- zu verkaufen in der Herrenstraße ein gut rentierendes Haus, je 7 Zimmer im Stock;
- ein Haus zu verkaufen in der Westendstraße, dreistöckig, enthaltend 5 Zimmer im Stock.

## Zimmer zu vermieten.

\* Scheffelstraße 54 ist im 4. Stock links ein schönes, möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension an einen anständigen Herrn zu vermieten.

\* Lessingstraße 35 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Werderplatz 45 ist im 3. Stock ein schönes Zimmer, nach der Straße gehend, sofort oder später billig zu vermieten.

\* Ruppurrerstraße 29 b, parterre, in der Nähe des Bahnhofs, ist ein schönes, möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes, zweifenstriges Zimmer im 2. Stock ist sofort zu vermieten: Schützenstraße 48, 2. Stock.

\*21. Herrenstraße 18, drei Treppen hoch, nächst der Kaiserstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer auf sofort oder später zu vermieten.

\* Ein auf die Ruppurrerstraße gehendes, gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist sofort zu vermieten: Café Bauer, Eingang Thurnstraße 7a, 3. Stock rechts.

\* Kaiserstr. 84, 4 Treppen hoch, ist ein großes, schön möbliertes, heizbares Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, sofort an 1-2 Herren, am liebsten Schüler, zu vermieten.

\* Ruppurrerstraße 28, Hinterhaus, eine Treppe hoch, ist ein geräumiges Zimmer mit 2 Betten sofort oder später an 2 solide Arbeiter billig zu vermieten. Ebenfalls wird eine Frau gesucht.

\* Kaiser-Allee 45, drei Treppen hoch, ist ein sehr gut möbliertes Zimmer, separat, mit Gasbeleuchtung und Schreibtisch versehen, könnte event. mit Pension auch an 2 Herren abgegeben werden, zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Amalienstraße 15 ist im 1. Hinterhaus im 3. Stock ein möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter sofort billig zu vermieten.

\* Zwei fein möblierte Zimmer sind auf sofort zu vermieten. Dieselben können auf Wunsch an einen Herrn abgegeben werden als Wohn- und Schlafzimmer. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Hirschstraße 16 im 2. Stock des Hinterhauses.

\* Zirkel 13 ist im 1. Stock ein Mansardenzimmer mit gutem Bett an einen anständigen Arbeiter zu vermieten.

\* Ein schönes, auf die Straße gehendes Zimmer im 2. Stock mit separatem Eingang ist sofort zu vermieten: Kronenstraße 41.

\*21. Gut möbliertes Zimmer, ohne Vis-à-vis, sofort zu vermieten: Georg-Friedrichstraße 15 im 4. Stock.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen besseren Herrn sofort zu vermieten. Näheres Douglasstraße 4 im 4. Stock.

\* Luisenstraße 50 ist im 3. Stock ein schönes Zimmer an einen soliden Arbeiter auf sofort oder später zu vermieten.

\*21. Ein gut möbliertes, gemütliches Zimmer, sowie ein freundliches, heizbares, möbliertes Mansardenzimmer sind per sofort zu vermieten: Bahnhofstraße 26, eine Treppe hoch.

\* Durlacherstraße 97 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein schönes, unmöbliertes Zimmer sofort an eine einzelne Person zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses links.



\* Vessingstraße 22, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension sofort zu vermieten.

\* Ein schön möbliertes Zimmer ist an zwei anständigen Fräulein mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Zähringerstraße 63 (Neubau) im Seitensbau, eine Treppe hoch links.

\* Luisenstraße 87 ist im 2. Stock links ein gut möbliertes Zimmer mit Kost an einen anständigen Arbeiter sofort billig zu vermieten.

\* **Bürgerstraße 15**, parterre, sind 2 gut möblierte Zimmer mit je 2 Betten mit Pension sofort zu vermieten.

\* **Herrenstraße 42**, Eingang Blumenstraße, ist ein größeres Zimmer, für zwei Schüler geeignet, mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

\* **Adlerstraße 18** ist im 2. Stock des Hinterhauses ein Zimmer zu vermieten.

\* **Marienstraße 26** ist im 4. Stock ein freundlich möbliertes Manjardenzimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten.

**Möbliertes Zimmer.**  
\* Ein schönes, großes, helles Zimmer, nach der Straße gehend, ist an 2 bessere Herren oder auch Arbeiter per sofort billig zu vermieten: Zähringerstraße 70, 3 Treppen hoch.

**Zimmer mit Pension.**  
\* 3.1. Ein schön möbliertes Zimmer mit Pension ist sofort zu vermieten: Lammstraße 7 d im 3. Stock.

**Zimmer mit Pension.**  
\* Ein schönes Zimmer mit guter Pension ist an einen jungen Herrn sofort oder später zu vermieten: Leopoldstraße 13 im 2. Stock.

**Zimmer mit Pension.**  
\* Ein schönes Zimmer mit zwei Betten und guter Pension ist sofort zu vermieten: Leopoldstraße 13 im 2. Stock.

**Zimmer mit Pension.**  
\* Ein gut möbliertes Zimmer im 2. Stock, mit schöner Aussicht, ist mit Pension sofort zu vermieten. Näheres Steinstraße 4, parterre.

**Für Baugewerkschüler.**  
\* 2.1. Sofienstraße 72 ist ein möbliertes Zimmer mit zwei Betten und Pension zu vermieten.

**Für Baugewerkschüler.**  
\* Viktoriasstraße 7 ist auf sofort ein möbliertes Zimmer mit Pension an zwei Personen gegen angemessenen Preis zu vermieten. Näheres Auskunft wird im Parterre erteilt.

**Drei Schlafstellen**  
sind zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 22 im 1. Hinterhaus, 2. Stock links.

**Ein ordentlicher Arbeiter**  
findet eine schöne Schlafstelle: Durlacherstr. 67 im 2. Stock des Hinterhauses.

**Eine Schlafstelle**  
ist sofort zu vermieten. Näheres Waldstraße 11 im 2. Stock des Seitenbaues links.

**Zimmer-Gesuch.**  
\* Ein größeres Zimmer, gut möbliert, mit ungeniertem Eingang, am 1. Dezember zu beziehen, gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7684 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**10 000 Mark**  
sollen auf ein neuerbautes, in guter Stadtlage befindliches herrschaftliches Wohnhaus an dritter Stelle zu 5 1/2 % von solventem, promptem Zinszahler sofort aufgenommen werden. Schätzung 185 000 Mark. I. und II. Hypothek auf 105 000 Mark. Rentab. 9550 Mark. Gesl. Offerten von Selbstdarlehern unter Nr. 7691 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**17 000 — 20 000 Mark**  
werden als II. Hypothek auf ein im Centrum der Stadt gelegenes Haus sofort oder auf 1. Januar gesucht. Anträge befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 7696.

\* 2.1. **2500 bis 3000 Mark**  
von einem pünktlichen Zinszahler auf Nachhypothek gesucht. Offerten unter Nr. 7695 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Darlehen-Gesuch.**

\* 150 bis 200 Mark werden auf einige Zeit gegen hohen Zins gesucht. Sicherheit: Lebensvers. Police, Bürgschaft. Gesl. Offerten unter Nr. 7704 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein anständiges Mädchen kann sofort eintreten: Lessingstraße 52, parterre.

\* 3.1. Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann, findet sofort Stelle: Schützenstr. 93 im 1. Stock.

\* Es wird sofort oder später ein braves, fleißiges Mädchen von 14-16 Jahren gegen hohen Lohn gesucht; daselbe kann den Hausbalt erlernen. Zu erfragen Ruppurrerstraße 12, parterre.

**U. Sch. Dienstpersonal aller Art**  
findet jederzeit hier und auswärts gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Büro, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

\* Ein Mädchen von 15-16 Jahren wird zu 2 Kindern gesucht. Zu erfragen Morgenstraße 26 im 1. Stock links. — Ebenfalls ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein solides, anständiges Mädchen (katholisch), welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sofort bei einer besseren, kleinen Familie Stelle. Zu erfragen Kaiser-Allee 29 im 2. Stock des Hinterhauses.

\* Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 58 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und in der Hausarbeit erfahren ist, sucht sofort Stelle. Näheres Zähringerstraße 19 im 3. Stock.

\* 2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen sucht als bald Stellung. Daselbe kann kochen, waschen, putzen, bügeln und ist in sonst allen andern Hausarbeiten erfahren. Gute Zeugnisse sind vorhanden. Zu erfragen Kurvenstraße 11 im 4. Stock links.

\* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten gut bewandert ist, sucht auf 1. November gute Stelle. Näheres Kronenstraße 60 im 5. Stock.

\* Ein junges Mädchen aus guter Familie, 19 Jahre alt, sucht zur weiteren Ausbildung baldige Stellung als Stütze der Hausfrau bei vollständigem Familienanschluss. Gesl. Offerten unter Nr. 7697 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Junger Mann,**  
angebender Commis, für Lager und Bureau von einem hiesigen feinen Engros-Geschäft per sofort gesucht. Offerten unter Nr. 7705 an das Kontor des Tagblattes.

\* Für ein **Bureau**  
wird eine tüchtige, selbstständige Arbeitskraft gesucht. Dieselbe muß in Rechtsachen erfahren sein, muß Klageentwürfe, Eingaben u. anfertigen können. Angebote unter Nr. 7703 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Maschinen-Näherin**  
findet dauernde Beschäftigung: Waldstraße 26 im Laden.

**Mädchen**  
zum Schneiden von Musterkollektionen und Aufmachen derselben per sofort gesucht. Zu melden zwischen 12 und 1 Uhr.

**Alfred Blum,**  
Kreuzstraße 3.

**Arbeitsmarkt**  
des

**Unentgeltlichen Arbeitsnachweises**  
Karlsruhe, Hebelstraße 23.

**Stellen finden:**

2 Metzler, 2 Hafner (1 Former und Seher und 1 Scheibenarbeiter), 9 Schmiede, 1 Schmied, der die Eigenschaft als Fahrenschmied besitzt, in eine große Fabrik nach ausw., 8 Bauhofscher hier und ausw., 8 Maschinenschlosser, verheiratete tüchtige Leute bevorzugt, dauernde Beschäftigung, 2 Wagner ausw., 1 junger Sattler und Tapezier, 1 Schreiner a. polierte Tische, 6 Schreiner hier und ausw., 1 Modellschreiner, 1 Vergolter ausw., 2 Küfer, 1 Holzblödhauer, 4 Drechsler, 3 Bäder hier und ausw., 1 junger Metzger, 24 Schneider, 6 Schneider in eine Kleiderfabrik ausw., Maßarbeit, 6 Schuhmacher, 5 Friseur, 2 Zimmerleute, 5 Steinbauer, 2 Glaser, 2 junge Anstreicher, 5 Lickere, 10 Hausburschen, 3 Fuhrknechte, 1 Gürtler ausw., 2 Posamentiere, 2 Kürschner.

**Weibliches Dienstpersonal:**  
Mädchen für die Küche und Hausarbeiten, Haus-, Spül- und Küchenmädchen, einfache Kellnerinnen.

**Lehrstellen finden:**  
Bäcker, Bildhauer, Flechner, Buchbinder, Buchdrucker, Büchsenmacher, Conditoren, Kellner, Friseur, Gärtner, Glaser, Hafner, Korbmacher, Küfer, Lackierer, Maler, Metzger, Graveur, Gürtler, Schmiede, Schneider, Schreiner, Schuhmacher, Tapezier, Schriftsetzer.

NB. Vollständig unentgeltliche Arbeitsvermittlung. Bei schriftlichen Anfragen bittet man Postkarte mit Rückantwort zu verwenden.

Eine selbstständige, tüchtige **Köchin**  
bei gutem Lohn sofort gesucht. Zeugnisse mit Anträge an die Verwaltung des städt. Krankenhauses Pforzheim zu richten.

**Mädchen-Gesuch.**  
\* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen findet sofort als Kindermädchen zu einem Kinde Stelle. Näheres Kronenstraße 56 im 1. Stock.

\* **Ein braves junges Mädchen**  
vom Lande wird sofort gesucht: Kaiserstraße 139.

\* **Ein fleißiges Mädchen**  
wird für sofort gesucht: Waldhornstraße 20 im 2. Stock.

**Kellnerinnen,**  
W. feine, finden sofort die besten Stellen durch **J. Wolfarth's Bureau**, Adlerstraße 5.

**Lehrmädchen-Gesuch.**  
\* Mädchen, welche das Kleidermachen erlernen wollen, können eintreten: Waldstraße 40 a, 4. Stock, Ludwigplatz.

**Hausbursche,**  
ein jüngerer, mit guten Zeugnissen kann sofort eintreten. 2.1. **Karlsruher Bazar**, Kaiserstr. 135.

**Hausbursche,**  
ein jüngerer, zu sofortigem Eintritt gesucht: Adlerstraße 46.

**Hausbursche.**  
Ein stadtfundiger jüngerer Hausbursche wird für sofort gesucht: Karlstraße 12 im Laden.

**Jüngerer Hausbursche**  
mit guten Zeugnissen, dessen Eltern hier wohnhaft sind, sofort gesucht. **Apparate-Gesellschaft**, Adlerstraße 44.

**Laufbursche**  
im Alter von 15 bis 18 Jahren zur Dienstleistung im Hause von einem großen Geschäftshaus gesucht. Adressen sind unter Nr. 7690 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Junger Ausläufer**  
für einen ganzen oder halben Tag gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.



**Monatsfrau = Gesuch.**

\* Eine reinliche, fleißige Monatsfrau wird sofort gesucht: Schützenstraße 63, 2. Stock, Vorderhaus.

**Beschäftigungs-Antrag.**

\* Eine Lauffrau oder ein junges Mädchen wird für einige Stunden im Tage gesucht. Zu erfragen Klauprechstraße 9 im 4. Stock.

**Stellen-Gesuche.**

\* 4.1. Ein Fräulein mit guter Schulbildung, der franz. Sprache mächtig, sucht Stelle in einem bessern Geschäft, gleichviel welcher Branche; dasselbe würde event. einen Monat volontieren. Kost und Wohnung womöglich daselbst. Eintritt Mitte November. Offerten sind unter Nr. 7694 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

\* Eine tüchtige, in allen Arbeiten erfahrene **Tapezier-Mäherin** sucht auf 20. November oder später Beschäftigung in oder außer dem Hause. Gest. Offerten unter Nr. 7699 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Tapezier-Mäherin,**

eine geübte, sucht in oder außer dem Hause Beschäftigung auf Ende dieses Monats. Gefällige Offerten unter Nr. 7701 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Eine Kleidermacherin**

empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kindergarderoben zu sehr billigen Preisen in und außer dem Hause. Näheres Klauprechstraße 20, Seitenbau, 1. Stock links.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Eine junge Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Wielandstraße 12 im 4. Stock.

\* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Zu erfragen bei Frau **Roth**, Bulach, Hauptstraße 92.

\* Junge Frau wünscht Beschäftigung im Abschreiben (Adressenschreiben oder dergl.). Offerten unter Nr. 7686 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wäscherinnen und Hausburschen** wird Wäsche sauber und billig gewaschen und gebügelt, auch ausgebessert: Schützenstraße 82, Seitenbau.

**Verloren**

ging eine goldene Damenuhr auf der Kaiserstraße. Abzugeben gegen gute Belohnung Kriegsstraße 85, 3. Stock.

**Verloren**

wurde Sonntag Abend auf dem Weg in das Theater ein goldener Zwickel. Abzugeben gegen Belohnung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Haus-Verkauf.**

\* Ein neuerbautes, rentables Haus mit Spekereichen ist im westlichen Stadtbell unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten bittet man unter Nr. 7692 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Haus-Verkauf.**

\* 2.1. In der Westendstraße ist ein massiv gebautes, dreistöckiges Haus mit schön ausgestatteten Wohnungen, dessen Parterre sich auch zu Bureau eignen würde, zu verkaufen. Anfragen unter Nr. 7693 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Ein dreiflamiger, fast neuer Gasherd ist mit Bügeleisen zu verkaufen, ebenso auch ein wenig gebrauchter Kinderliegewagen mit Gummirädern: Kaiserstraße 143 im 3. Stock.

\* Ein 2 1/2 Jahre alter, großer Hund, sehr wachsam, auch zum Zug geeignet, ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 41.

\* Ein sehr schöner, wenig getragener Winterüberzieher für mittelgroßen Herrn ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 12, eine Treppe hoch rechts.

**Billiger Gelegenheitskauf.**

\* Ein neuer Kameeltaschen-Divan wird unter Garantie billig verkauft: Bähringerstr. 44, parterre.

**Divan zu verkaufen.**

\* Ein neuer Divan, 1 neues Kanapee, 1 gebrauchter Halbfauteuil und 1 runder Tisch sind preiswürdig zu verkaufen: Schützenstraße 2 im Hinterhaus.

**Kinderbettlade zu verkaufen.**

\* Eine massive, polierte Kinderbettlade mit Koff ist billig zu verkaufen: Bähringerstraße 70 im 3. Stock.

**Großer Schrank,**

neu, mit 2 Etagen, 1 m breit, 2 1/2 m hoch, für Herrschafts- oder Hotelfläche, zu M. 28.—, neuer Küchenschrank M. 5.—, neuer, mit Blech beschlagener Gasherd mit Türe M. 6.—, neue Küchentür in nussb. Gehäuse M. 6.—, ein fast neuer Gasarm mit Auszug M. 3.—, ein Gasanzünder M. 1.—, ein pol. Nummer-Diener mit 3 Etagen M. 8.—, ein größerer eiserner Kochherd M. 20.—, ein runder Gaskocher 60 P., ein Sorbetapparat M. 3.—, ein Gefrierapparat M. 3.—, zwei Küchensenster-Stoffmarquisen à M. 2.— im Auftrag zu verkaufen in der Auktion **Gaas**, Kronenstraße 22.

**Badewanne,**

eine gebrauchte, ist zu verkaufen: Erbprinzenstraße 26 in der Blechnerverkstätte.

**Spiegel-Verkauf.**

3.1. Zwei sehr schöne Pfeilerspiegel, geschliffenes Glas mit Säulenborbau und Marmorconsole, sind sofort billig zu verkaufen: Werderplatz 34a im Putzgeschäft.

**Zu verkaufen**

ein gut erhaltenes, vollständig aufgerichtetes Bett: Westendstraße 51 im 4. Stock. 2.1.

\* Ein mittelgroßer

**Krautständer**

ist zu verkaufen: Durlacher Allee 27a.

**Hund zu verkaufen.**

\* Ein schöner Hund, 1/2 Jahr alt, sehr wachsam, wird Umstände halber sehr billig abgegeben: Amalienstraße 10, Hinterhaus, 2. Stock.

**Haus-Kauf.**

\* Suche ein nicht zu großes Haus mit Hofthor und Platz, wenn möglich zwischen Mühlburger Thor und Mühlburg, zu kaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein noch gut erhaltener

**Uniformrock für Train**

wird zu kaufen gesucht. Näheres Steinstraße 18, Vorderhaus, parterre.

**Neue Abschnitte,**

weiß und farbig, in Leinen, Baumwolle und Wolle, ebenso von Damendoffen und Tuch-Heisemustern laust regelmäßig **Leon Schwarzenberger**, Schützenstr. 73.

**Jsr. Pension-Anerbieten.**

\* Herrenstraße 22, 3. Stock links, können noch einige junge Leute an einem guten, kräftigen Mittags- und Abendtisch teilnehmen.

**Mittagstisch.**

4.1. An einem guten bürgerlichen Mittagstisch können noch einige solche Herren teilnehmen. Näheres Blumenstraße 25, 2. Stock.

**Kostlich.**

\* 2.1. Solide Leute können stets gutes, kräftiges Mittagessen zu 43 Pf. und Abendessen zu 25 Pf. erhalten; ebenso sind noch einige Plätze frei für Mittag- und Abendessen für 1 Mk.: Marienstraße 3, parterre.

**Nachhilfestunden**

in allen Gymnasialfächern erteilt ein Primaner. Gest. Offerten unter Nr. 7698 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

**Nachhilfestunden**

in allen Unterrichtsfächern werden erteilt. Offerten unter Nr. 7702 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kursus**

der Damen- und Kindergarderobe im Zuschneiden, Kleidernähen, Anprobieren, Maßnehmen u. s. w.

Für Frauen und Jungfrauen für geschäftlichen und privaten Gebrauch sehr empfohlen und anerkannt.

**Johanna Weber,**

Privat-Frauenarbeit-Schule, Bürgerstraße 6, nächst der Erbprinzenstraße.



**Geräucherter Lachs,**  
**Pieler Sprotten,**  
**Pieler Büdinge.**  
**Rollmöpfe,**  
**Bismardhäringe,**  
**Delikatshäringe**  
in verschiedenen Saucen,  
**Christiania-Anchovis,**  
**Russische Sardinen,**  
**Del-Sardinen,**  
**Appetit-Sild,**  
**Kronen-Hummer,**  
**Caviar.**

**Potsdamer Grahambrod,**  
**Berliner Pumpernickel,**  
**Freiburger Brezeln,**  
**Friedrichsdorfer Zwieback.**  
**Feinste Süßrahmtafelbutter,**  
täglich frisch eintreffend,  
pr. Pfd. M. 1.20  
bei

**August Klingele**  
Ecke Leopold u. Amalienstr. 71.  
Telefon 671.

**Frisch eingetroffen:**

**Schinken** ohne Knochen in allen Größen und bester Qualität,  
**Weißhäter Schinken** ganz und im Aufschnitt,  
**gefochter Schinken** stets frisch,  
**Dürrfleisch**, schön durchgewachsen,  
**Schwarzwälder Speck** in bekannter Qualität,  
**Cervelat- und Salamiwurst** in bester Waare,  
**Wertheimer Wurstwaren,**  
**Frankfurter Wurstwaren,**  
**Braunschweiger Mettwurst,**  
**Billinger Würste**

bei **Carl Hager, Hoflieferant,**  
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondeauplatz.  
Telephon 358.

**Bozener Edelmaronen,**  
vorzügliche, tadellos gesunde Frucht, empfiehlt in frischer Sendung  
**A. L. Beck,**  
Kaiserstraße 150. Telephon 335.

**Aechtes Bauernbrod**  
von nur selbstgemahlenem Mehle, sowie sehr guter Vanillezwieback, täglich 4 Mal frisch, empfiehlt die Brod- und Feinbäckerei \* 2.1.  
**G. Gerhart, Marienstraße 57,**  
Filiale: Durlacherstraße 72.



**A. L. Beck,**  
Kaiserstraße 130, Telephon 333,



empfehlen täglich frisch:  
holl. Angelfisch, Cabellau,  
Schollen, Rotzungen, Sechte,  
Abeinzander, Dünender Soles,  
Blaufelchen.

Rechte Kieler Bücklinge,  
ächte Kieler Sprotten,  
engl. Speckbücklinge,  
geräucherter Lachs.

Beluga-Malossol (ungefaltet),  
Stör-Malossol (leicht gefaltet),  
Ural-Caviar, Elb-Caviar.

**Stopfwelshkorn,**  
grobkörnig und geruchfrei,  
in Ia Qualität, ist billiger zu  
haben bei

**N. J. Homburger,**  
Kronenstraße 30.

**Stickerei-Reste,**

sowie **Reste**  
von Baumwollflanell, Madapolam,  
Piqué, Leinen werden zu außergewöhnlich billigen  
Preisen abgegeben.

**Franz Perrin,**  
Großherzog. Hoflieferant,  
Kaiserstraße 124 b.

**Germania-Feder**

ist durch ihre vorzügliche Dauerhaftigkeit eine  
der besten Federn.

In **E. F. F. & M.** zu haben bei

**B. Albert Tensi,**  
Ecke Markgrafen- u. Kreuzstraße.  
Buchbinderei, Buchdruckerei und  
Schreibwarenhandlung. 4.1.

**Sparroste.**

Müller'sche Sparroste zu allen Arten  
Feuerungsanlagen und Defen, von den  
kleinsten bis zu den größten Feuerungen,  
empfehlen

**Friedrich Lang,**  
Schützenstraße 9.

**Zum Anfertigen von Wäsche**

empfehle mein reich assortiertes Lager:

Piqué, glatt und gestreift,  
Cooper, " " "  
Satin, " " "  
Baumwoll-Flanell,  
Oxford, Dowlas,  
Madapolams, Cretonne, Macco,  
Egyptienne in jeder Preislage.  
Bei Abnahme von 1/2 Stücken Stückpreis.

Madapolam- u. Cooper-Stickerel  
Madeira-Handfeston und  
Hemdenpassen.  
Muster-Schnitte stehen zu Diensten.  
**Franz Perrin,**  
Großh. Hoflieferant,  
Kaiserstrasse 124 b.

**Geschäftsverlegung.**

Das Bergoldergeschäft von **J. A. Leiner,**  
Leopold Ziegler's Nachfolger, befindet sich von heute an in der

**Waldstraße 17**

(früher Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße),  
und empfehle ich mich zum Einrahmen  
und Neuvergolden von Bildern,  
Bleichen von alten Kupferstichen,  
Stahlstichen etc.

**J. A. Leiner,**  
Leop. Ziegler's Nachf.,  
Kunsthandlung und Bergoldergeschäft,  
Waldstraße 17.

**Fahrrad-**

Reparaturen werden in eigener Werk-  
stätte prompt und bestens besorgt bei  
**Patria-Fahrrad-Vertrieb G. m. b. H.,**  
Kaiserstraße 161.

Der Tyroler Krautschneider  
**Josef Tschofen**

ist wieder hier angekommen und empfiehlt sich im  
Kraut- und Nübeneinschneiden.

Bestellungen werden schriftlich entgegengenommen  
bei **L. Völkle,** Feinbäcker, Blumenstraße 25 im  
Laden, und im Gasthaus zu den drei Königen,  
Ecke Kreuz- und Hebelstraße.

**Zum Abschlusse**

von

**Fener-Versicherungen**  
für  
die „**Colonia**“

empfehlen sich

**Gebrüder Hirsch,**  
Bezirksagentur,  
Kaiserstraße 166. Telephon Nr. 52.

\* **Prima fette Gänse**  
in frischer Waare eingetroffen; auch empfehle zugleich  
Kinde-, Kalb- und Hammelfleisch in feinsten Waare.  
**Heinrich Homburger,**  
16 Kronenstraße 16.

**Gänse,** junge, Hasern, v. g. Nachn. Pfd.  
42-45 Pf., Enten 55 Pf., Daunen m. Brustfedern  
Nr. 1.60. **H. Nickel,** Gut Friedrichsruh bei  
Heinrichswalde, Ostpr. \*3.2.

2.1. **Most-Aepfel**

treffen Ende der Woche zum Verkauf für mich ein.

**Süßer Aepfelwein**

kommt jeden Tag frisch gekeltert, der Liter franco  
Karlsruhe 22 Pfg., Fab. teilweise zum Versandt,

**Koch- und Tafeläpfel**

franco Karlsruhe 12 Mark per Zentner liefert

**Aepfelweintellerei**

**Karl Wagner, Durlach.**

\* Circa 150 Ctr.

**Tafelobst**

billig zu verkaufen.

**Lammwirth, Teutschneureuth.**

**Bad z. „Römischen Kaiser“**

7 Kaiser Wilhelm-Passage 7.

Bannen-, Douche-, Römisch-irische- und  
Dampf-Bäder. Massage, Kneipp'sches Ver-  
fahren. Bäder in's Haus. Geöffnet den  
ganzen Tag, Sonntag bis 12 Uhr.

**Hôtel-Restaurant**  
**Goldener Adler.**

**Mittagstisch**

von 60 Pfg. bis 1,20 M.

**Fremdenzimmer**

von M. 1.- an.

Auch werden Herren in

**volle Pension**

angenommen. Preise von 60 M. an.

**G. Schreiner.**

**Brinz Heinrich,**

Kurvenstraße 19,

empfehlen seinen geräumigen, schönen

**— Saal —**

den geehrten Vereinen und Gesellschaften zum  
Abhalten von Festlichkeiten jeder Art bei  
billiger und reeller Bedienung.

Hochachtungsvollst

4.4. **Fr. Zweyding.**

**Karlsruher**  
**Männerturnverein.**

Gut  Heil!

Heute Abend fällt das  
Turnen des Feiertages  
wegen aus.

**Der Turnrath.**



## Gesangverein Concordia.

Am Samstag den 4. November, Abends 8 Uhr, findet im kleinen Saale der Festhalle eine

### Musikalisch humoristische Abendunterhaltung mit Tanzvergnügen

statt, wozu die verehrl. Vereinsmitglieder zu zahlreichem Besuche freundlichst eingeladen werden.

Einführung des beschränkten Raumes wegen nicht gestattet und sind beim Eintritt die Mitgliedskarten vorzuzeigen. 2.1.

Der Vorstand.

## Kath. Gesellenverein Karlsruhe. Glückshafen

Sonntag den 5. November  
Abends 8 Uhr.

Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins mit ihren werthen Familienangehörigen sind freundlichst eingeladen.

Zur Annahme von Gaben sind gerne bereit die Herren: Kaplan Stumpf, Präses, Gebirgenstraße 14; Kaplan Dr. Gröber, Vicepräses, St. Vincentiushaus; Betriebssekretär Klein, dienst, Marienstraße 83; Stadtmekner Kaiser; Hausmeister Hefler.

Der Vorstand. 3.1.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, 30. Oktober.

Von den 37 Kandidaten, welche sich zu der vom 23. bis 27. Oktober d. J. stattgehabten Prüfung der Verwaltungskassare gemeldet haben, sind nachgenannte 35 bestanden: Hermann Lauppe von Lichtenau, Georg Schweinfurth von Waldorf, Georg Schälein von Wertheim, Julius Schweizer von Eppingen, Gustav Adolf Böggele von Freiburg, Franz Mohr von Mespelbrunn, Fridolin Umminger von Lauda, Otto Binler von Bommendorf, Hermann Knapp von Karlsruhe, Fridolin Armbruster von Oberharmersbach, Wilhelm Adler von Mannheim, Albrecht Fleck von Heddesheim, Franz Koch von St. Georgen, Anselm Kuster von Löfingen, Willy Herold von Forzheim, Heinrich Hirt von Bllngen, Wilhelm Witzmann von Buchen, Theodor Briner von Buchen, Friedrich Kupfer von Oberschopfheim, Adolf Winkler von Karlsruhe, Friedrich Uhl von Heroldsheim, Julius Fiele von Mettenberg, Heinrich Wanner von Steinsfurt, Wilhelm Braun von Konstanz, Emil Diez von Karlsruhe, Josef Arnold von Billingen, Franz Schweinfurth von Altwiesloch, Georg Jockers von Leutesheim, Karl Friedrich Desterling von Engen, Karl Burth von Stodach, Lorenz Graf von Leutershausen, Emil Schwarz von Kenzingen, Franz Klotz von Bernsbach, Karl Eifemann von Heidelberg, Friedrich Stegmüller von Roth.

### Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 2. November. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 15. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Am Ende.** Scene in 1 Aufzug von M. von Ebner-Eschenbach. — Zum 1. Male wiederholt: **Sans.** Schauspiel in 3 Akten von Max Dreyer. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag den 3. November. Letzte Vorstellung im 1. Quartal der Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 15. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Vetter.** Lustspiel in 3 Akten von Roderich Benedix. — **Tanz-Divertissement.** Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Samstag den 4. November. Letzte Vorstellung im 1. Quartal der Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 15. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Neu einstudirt: **Wallenstein's Lager.** Dramatisches Gedicht in 1 Akt von Schiller. Neu einstudirt: **Die Piccolomini.** Schauspiel in 4 Akten von Schiller. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag den 5. November. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 16. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Hugenotten.** Große Oper mit Ballet in 5 Aufzügen von Eugén Scribe. Musik von Giacomo Meyerbeer. „Raoul“: Reinhold Fehrling, „Nevers“: Vincenz Langer, „Page“: Anna Glöcker, vom Stadttheater in Brunn als Gäste. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betr. Vorstellung vorausgehenden Tages, an Werktagen jeweils von 1/2 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Mittags und von 3—5 Uhr Nachm. zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (f. o.) sowie das Porto für Antwort durch Postanweisung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzufenden.

Schriftliche Bestellungen werden nur von Auswärtswohnenden angenommen.

Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

### Theater in Baden.

Mittwoch den 1. November. 3. Abonnements-Vorstellung. **Iphigenie auf Tauris.** Schauspiel von Goethe. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

30. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	753 mm	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 14	753 „	„	„
6 „ Abds.	+ 14	752 „	„	„

### Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 23. Oktober bis 29. Oktober 1899 wurden an 498 Besucher 709 Bände ausgeliehen.  
Der Aufsichtsrath.

### Geldsorten vom 30. Oktober 1899.

	Brief.	Geld.
20 Franken-St. . . . .	16.20	16.16
„ in 1/2 . . . . .	—	—
Dollars in Gold . . . . .	4.20	4.16
Ducaten . . . . .	9.70	9.65
do. al marco . . . . .	—	—
Engl. Sovereigns . . . . .	20.43	20.39
Gold al marco p. Kilo . . . . .	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. „ . . . .	2804.—	—
Hochh. Silber . . . . .	80.50	78.50
Holl. Silber fl. 100 . . . . .	—	—
Oesterr. Silber fl. 100 . . . . .	—	—
Russ. Imperiales . . . . .	—	—

### Standesbuch-Auszüge.

#### Eheschließungen:

- 31. Okt. Johannes Wipfler von Schöllbrunn, Tiefbautechniker hier, mit Bertha Lenz von Schöllbrunn.
- 31. „ Friedrich Speck von hier, Schloffer hier, mit Luise Pfeifer von hier.

#### Geburten:

- 27. Okt. Richard Alfred, Vater Theobald Burster, Schloffer.
- 27. „ Elisabeth, Vater Dr. Arnold Seeligmann, Rechtsanwalt.
- 28. „ Anna Katharina, Vater Leop. Duttenshöfer, Weißgerber.
- 28. „ Bernhard Wilhelm, Vater Theodor Gräber, Handschuhmacher.
- 29. „ Frieda, Vater Michael Fischer, Tapezier.
- 30. „ Lothar Gerald Eduard Rudolf, Vater Dr. Karl Hölcher, Archivhilfsarbeiter.
- 30. „ Franz, Vater Franz Kaver Weber, Schreiner.
- 30. „ Rosa, Vater Robert Neining, Anstreicher.
- 30. „ Frieda, Vater Adam Ries, Lackier.

#### Todesfälle:

- 29. Okt. Lina Bühler, alt 41 Jahre, Ehefrau des Schuhmachers Ludwig Bühler.
- 30. „ Elsa, alt 11 Jahre, Vater Karl Fried, Eisenbahnkassierer.
- 30. „ Amalie Hamburger, alt 78 Jahre, Wittwe des Sekretärs Anton Hamburger.
- 30. „ Lina Betsingel, alt 71 Jahre, Wittwe des Särtners Martin Betsingel.

## Frau Elise Geiger, Dentiste,

Kaiserstrasse 82 a. — Fernsprech-Anschluss 299.

## Kronen- und Brückenarbeiten

(Zahnersatz ohne Gaumenplatte)

in vollkommenster Ausführung.

## Gebrüder Jost Nachfolger,

Ecke der Kronen- und Zähringerstrasse,

- 4.1. empfehlen in besten Qualitäten
- Arac de Batavia, Rum de Jamaica,
  - Cognac, spf. Champagne und deutsch,
  - Kirschenwasser,
  - Punschessenz aus Arac und Rum,
  - Bordeaux, Madeira, Malaga, Marsala,
  - Portwein, Sherry und Tokayer.



**T. Delpy, Elegante Frisirsalons**  
 Waldstrasse 33, gegenüber dem Kolosseum. für Herren u. Damen.

**Ein grosser Posten Loden-Joppen,**

warm gefüttert, deren reeller Preis 10 Mark, werden zu **7 Mark** per Stück abgegeben, und zwar in den Tagen vom **1. bis 3. November.**

**N. Breitbarth,**  
 Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

**Dankagung.**

Für die uns beim Ableben unseres geliebten Kindes bewiesene herzliche Theilnahme sprechen wir den tiefgefühlten Dank aus.

Die trauernden Eltern:

**Friedr. Köchlin und Frau.**

(Aus der Karlsruher Zeitung.)  
**Amtliche Mittheilungen.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 29. October d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Kommerzienrath Wilhelm Landfried in Heidelberg das Ritterkreuz des Ordens Berthold des Ersten und dem Fabrikanten Friedrich Landfried daselbst das Ritterkreuz erster Klasse des Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

**Karlsruher Sehenswürdigkeiten.**

**Groß. Kunsthalle.** Lindenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch-Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr. Hans Thoma-Ausstellung im Großh. Kupferstichkabinett.

**Kunstgewerbe-Museum.** Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet Dienstag bis mit Freitag von 10—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags. Sonntags 11—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags, Samstag und Montag geschlossen.

**Archivalische Ausstellung im Großherzogl. General-Landesarchiv** (Ecke des Parks und der Lammstraße). Unentgeltlich geöffnet an allen Wochentagen von 10—12 Uhr.

**Groß. Naturalienkabinet.** In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

**Groß. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde.** In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

**Groß. Landesgewerbehalle.** Karl-Friedrichstr. 17. Unentgeltlich geöffnet.

**Ausstellung:** Dienstag bis Samstag von 10—12 Uhr und 2—4 Uhr. Sonntags von 11—1/2 Uhr und 2—4 Uhr. In den Wintermonaten ist die Ausstellung jeden Freitag von 8—9 1/2 Uhr bei verschiedenartiger Beleuchtung geöffnet.

**Bibliothek und Vorbildersammlung.** Vormittags: Montag bis Samstag von 10—12 1/2 Uhr. Nachmittags: Mittwoch u. Samstag von 2 1/2—5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr.

**Groß. botanischer Garten** (Lindenheimerstraße 4) außer Samstag und Sonntag, täglich geöffnet von 6—11 1/2 und 1—6 Uhr. Die **Pflanzenhäuser** zu freiem Zutritt geöffnet, und zwar die großen Warm- und Kalthäuser Montags, Mittwochs und Freitags von 10—12 Uhr und 2—4 Uhr, die kleinen Kulturhäuser Mittwochs Mittags von 2—4 Uhr.

**Stadtgarten.** Geöffnet von Morgens bis Abends, Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 5 Pfg. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg. **Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen,** errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburg-Thor.

**Kunstverein.** Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet täglich von 11—1 Uhr (mit Ausnahme von Montag und Samstag), Nachmittags von 2—4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg.

- Neu zugegangen:
- 944. Alfr. Berger, Berlin, „American Bar“.
  - 945. Guido Schmitt, Heidelberg, „Portrait-Gruppe“ (Kohlenzeichnung).
  - 946. E. v. Eiden, Berlin, „Die Natur geht zur Ruh“.
  - 947. Dieselbe, „Aus meiner Nachbarschaft“.
  - 948. J. G. Jordan, München, „David“ (Bronze).
  - 949. Dieselbe, „Medusa“.
  - 950. Dieselbe, „Meine Mutter“.
  - 951. Dieselbe, „Kunstmaler Per“.
  - 952. Graf B. v. Merfeldt, Düsseldorf, „Das alte Haus“.
  - 953. Robert Greyer, München, „Farbenfluge“.
  - 954. David Millet, Paris, „Gebet vom Tisch“.
  - 955. Urban Weimar, „Richtermittwoch“.
  - 956. Paul Bogang, Berlin, „Sommertag“.
  - 957. A. Le Comte, Delft, „Der Hafen von Vere“.
  - 958. Julius Kürsch, Berlin, „Ein Bildhauer-Atelier“.
  - 959. B. Ruhony, Baden, „Rittersbach“.
  - 960. Dieselbe, „Felsenweg“.
  - 961. Dieselbe, „Schwarzwaldbach“.
  - 962. Dieselbe, „Bauernhof“.
  - 963. W. Trübner, Frankfurt, „Abende Susanne“.
  - 964. Dieselbe, „Adam und Eva“.
  - 965. Dieselbe, „Im Bade“.
  - 966. Dieselbe, „Landschaft“.
  - 967. Hermann Noth hier, „28 Zeichnungen, Studien und Skizzen“.
  - 993. Prof. Gasp. Ritter, „Damenporträt“.

**Panorama, Festhalleplatz:** Schlacht bei Lützen am 16. November 1632. Täglich geöffnet von Morgens 1/2 9 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Eintrittspreis 50 Pfg., Militär und Kinder 25 Pfg. **Militär-Musik** findet, wenn die Truppen nicht ausmarschirt sind oder das Wetter nicht sehr ungünstig ist, auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12 1/4 Uhr Nachmittags an statt.

**Gottesdienst. — 1. November.**

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.  
**Allerheiligen.**  
 Auferstehungskirche.  
 Der Gottesdienst fällt wegen auswärtiger Pastoration aus.

**Gottesdienst. — 2. November.**

Katholische Stadt-Gemeinde.  
**Allerseelen.**  
 Stadtkirche (St. Stephan).  
 8 Uhr Kindergottesdienst.  
 10 Uhr Matutin und Laudes des Totenoffiziums; dann feierliches Requiem u. Gräberbesuch.  
 3 Uhr Rosenkranzandacht mit Segen, darnach Allerseelenpredigt, Vesper und 1. Nokturn des Totenoffiziums mit Gräberbesuch.

Liedfrauenkirche.  
 6 1/2 und 7 Uhr hl. Messen.  
 8 Uhr Kindergottesdienst.  
 9 Uhr Requiem mit Gräberbesuch.

St. Bonifaziuskirche (Goethestraße).  
 6 1/2 Uhr hl. Messe.  
 7 Uhr Kindergottesdienst.  
 8 Uhr Requiem und Gräberbesuch.

St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühlburg).  
 8 Uhr feierliches Requiem.  
 6 Uhr Abends Andacht für die Abgestorbenen.  
 Bis nächsten Mittwoch ist jeden Abend 6 Uhr Armen-seelenandacht.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.  
**Auferstehungskirche.**  
 19 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

**Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer II.**

- Samstag den 4. November, Vormittags 9 Uhr:
1. Leopold Bärtle von Mühlberg, wegen Hausfriedensbruchs.
  2. Valentin Steiner, Friedrich Mayer, Gustav Häfeli von Diebelsheim und Heinrich Kunkel von Göttsbäusen, wegen Verbrechen gegen §. 286 St.G.B.
  3. Jakob Friedrich Eiter von Kuitlingen, wegen Diebstahls.
  4. Luise Böhm von Pforzheim, wegen Diebstahls.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.